



Thema: Kultur in der Scheune

Jazz, Pop oder Klassik zwischen Heu und Stroh

Dauer der Veranstaltung: ca. 2 - 4 Stunden

Aufwand: mittel

Ankündigungszeit: ca. vier Wochen vorher

Geeigneter Wochentag: Mo. - So. (auch mehrmals)

Zielgruppen (Altersgruppe): vorrangig Erwachsene

Mögliche Kooperationspartner: örtl. Musikschule, Kirchenchor, Schulbands, örtliche Bläsergruppen, Hobbymusiker, u.v.m.

Anzahl der Besucher: je nach baulichen Gegebenheiten ca. 20 bis 50 Personen. Achten Sie auf möglicherweise geltende Abstandregelungen.

Tipps: Zur Vorbereitung von Veranstaltungen im Rahmen der Aktionstage Ökolandbau NRW finden Sie online unter „Tipps und Anregungen“ auch einen Flyer mit allgemeinen Hinweisen und einer Checkliste.

Beachten Sie bitte auch die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Vorschriften der NRW-Corona-Verordnung.

Diese Veranstaltung ist auch als Pressetermin für lokale Medien sehr geeignet. (Siehe hierzu „Tipps und Anregungen für Pressekontakte“)



Foto: TK-SCRIPT

Beschreibung der Veranstaltung

Ein paar Vorüberlegungen: Jazz, Rock, Klassik – Sie mögen selber Musik? Dann holen Sie sich, Ihren Freunden und vor allem neuen Gästen und Kunden doch die Livemusik zu einem ganz besonderen Konzert unter eigene Dach. Am einfachsten und stimmungsvollsten in die Scheune, den alten Stall oder den Maschinenunterstand. Nicht immer müssen Sie für musikalische Darbietungen viel Geld investieren. In jeder Stadt, jeder Gemeinde gibt es Gesangsgruppen, Kirchenchöre, Schulbands, Orchester, Kapellen oder Hobbymusiker, die gerne eine derartige Auftrittsmöglichkeit wahrnehmen, ohne dabei horrenden Honorarforderungen zu stellen. Fragen sie dazu einfach in Ihrer Gemeinde, Pfarre, bei Schulen, Vereinen und der örtlichen Musikschule nach.

Ablauf der Veranstaltung

Sie können die musikalische Veranstaltung auch vorab mit einem Rundgang, Umtrunk und ein paar Erläuterungen beginnen. Die Besucher erhalten nach einer Begrüßung von Ihnen einen kurzen Überblick über den Betrieb (Familie, Geschichte des Hofes, Bio-Umstellung, Betriebsstruktur heute, Vermarktung, Perspektiven). Danach erzählen Sie den Besuchern, wie Sie auf die Idee gekommen sind, ein Konzert auf dem Hof und der eigenen Scheune zu veranstalten. Wenn Sie mit den Musikern ein „Hut-Konzert“ vereinbart haben, kündigen Sie den Besuchern kurz an, dass wie in der Kirche ein Hut rund geht, mit dem ein kleines Honorar für die Künstler gesammelt wird.

Und nun geht's los. Stellen Sie dem Publikum die Musiker vor und übergeben Sie

das Wort an den oder die musikalische/n Leiter/in. Den Rest können Sie den Musikern überlassen.

Vielleicht überraschen Sie Ihre Besucher auch mit ein paar Snacks, Grillwürstchen und Getränken, die diese vor und nach dem Konzert kaufen können. Verabschieden Sie abschließend Ihre Gäste freundlich und mit der Aufforderung wiederzukommen.